

## Presseinformation

16. Oktober 2008

### **70. Geburtstag von Mag. Franz Romeder**

#### **Feier des NÖ Landtagspräsidiums für ehemaligen Landtagspräsidenten**

Im Kreis des Präsidiums des NÖ Landtages feierte heute, Donnerstag, 16. Oktober, der frühere Landtagspräsident Mag. Franz Romeder in St. Pölten seinen 70. Geburtstag. Der Jubilar sei immer ein „überzeugter wie aufrechter Parlamentarier und ein überzeugender Netzwerker über Parteigrenzen hinweg“ gewesen, sagte Landtagspräsident Ing. Hans Penz in seiner Laudatio. Penz lobte Romeder dabei als „bedeutenden Landes- und Kommunalpolitiker, der Großes für die Wertschätzung und den Stellenwert des Landesparlaments in Niederösterreich und der Gemeinden in ganz Österreich geleistet hat“ und als einen „Volkspolitiker im wahrsten Sinne des Wortes, der stets auf die Menschen zugegangen ist.“

Romeder wurde am 16. Oktober 1938 in Schweiggers im Waldviertel geboren. Schon 1969, erst 31 Jahre alt, zog er als Abgeordneter in den NÖ Landtag ein. In seiner Waldviertler Heimatgemeinde Schweiggers war der Jurist von 1971 bis 1993 Bürgermeister, von 1987 bis 1999 auch Präsident des Gemeindebundes. 1981 wurde Romeder zum Dritten Präsidenten, am 25. Februar 1988 als Nachfolger von Ferdinand Reiter zum Präsidenten des Landtages gewählt. Romeder gehörte dem NÖ Landtag fast 29 Jahre an und hat als dritter bzw. erster Präsident bei 221 Sitzungen des NÖ Landtages den Vorsitz geführt.

An der Feier im NÖ Landhaus nahmen neben den derzeitigen auch frühere Mitglieder des Landtagspräsidiums teil. So gratulierten neben Penz auch die zweiten und dritten Präsidenten, Herbert Nowohradsky und Alfredo Rosenmaier, sowie die ehemaligen Landtagspräsidenten Mag. Edmund Freibauer bzw. Ferdinand Reiter und die ehemaligen zweiten Präsidenten Ewald Sacher und Anton Koczur. Als besonderes Geburtstagsgeschenk wurde Romeder ein 600 Seiten starkes Buch überreicht, das alle seine im NÖ Landtag gehaltenen Reden zusammenfasst.